



logitech®

Wenn AV-Technik versagt, verliert man Studierende und Dozenten

Warum intelligentere Investitionen einen
Unterschied machen

Neue Daten von AVIXA und Logitech zeigen, wie Technologieinvestitionen die Rendite von Institutionen beeinflussen – und warum man sich am besten noch heute für die richtige Technik entscheidet.



Foto: Logitech

KURZFASSUNG

Technologie prägt das Überleben von Institutionen

Die AV-Technik in der Hochschulbildung steht vor großen Herausforderungen. Nach einem Investitionsschub im Zuge der Pandemie werden **Budgets nun zunehmend gekürzt**, was den Modernisierungsprozess in den Bildungseinrichtungen ausbremst. Ohne Investitionen in AV-Technik **riskieren Universitäten, Studierende und Dozenten zu verlieren, während die Einschreibungen zurückgehen.**

1 von 4
STUDIERENDEN

&

1 von 3
DOZENTEN

haben einen **Wechsel der Bildungseinrichtung** aufgrund **mangelnder technologischer Ausstattung** in Betracht gezogen



Foto: Logitech

DIE WICHTIGSTEN PUNKTE

Was die Daten zeigen

Drei wichtige Trends prägen die AV-Technologiemarktlandschaft im Hochschulwesen und ihre Zukunft.



Einfluss der AV-Technik auf die Bindung:

Dozenten und Studierende **gehen**, wenn die AV-Technik versagt.



Innovation ist nicht optional:

Institutionen müssen in **interoperable** Technologien investieren, die den heutigen Lernanforderungen gerecht werden.



Auf die Dozenten kommt es an: Die **Zufriedenheit der Dozenten** bleibt das wichtigste Kriterium für den IT-Erfolg.

ÜBER DIE STUDIE

Stimmen aus der Hochschulbildung

Wir haben mehr als 1.800 AV/IT-Fachleute, Dozenten und Studierende in Nordamerika und Europa befragt. Die Ergebnisse spiegeln unterschiedliche Rollen, Institutionstypen und geografische Regionen wider.



523
AV/IT-FACHLEUTE



636
DOZENTEN



671
STUDIERENDE

Intelligente Investitionen beginnen im Klassenzimmer

Fast jede Institution hat Technologieprojekte geplant, die mit den institutionellen Zielen übereinstimmen.

Die Institutionen, die für das kommende Jahr Kapitalprojekte geplant haben, **konzentrieren sich auf Investitionen in:**



82 %
DER
UNTERRICHTSRÄUME



80 %
DER
KONFERENZRÄUME

Fotos: Logitech

**Im Hochschulwesen
finden zwar viele
Innovationen statt, doch
die begrenzten
Kapazitäten bremsen den
Fortschritt aus**

Die drei größten
Herausforderungen, vor denen die
Institutionen stehen, sind:

- 1 **Begrenzte
Personalressourcen**
- 2 **Unzureichende Mittel für
Wartung und Austausch**
- 3 **Probleme mit der
Interoperabilität zwischen
Systemen**

Support hybrider Modelle und Konnektivität sind unzureichend

Hybride Lernumgebungen bleiben trotz ihrer Bedeutung für die Studierenden das schwächste technologische Glied.



51 %

DER STUDIERENDEN

halten hybride Kurse für wichtig bei der Auswahl ihrer Hochschule



50 %

DER DOZENTEN

kämpfen täglich oder wöchentlich mit:

- übermäßig komplizierter Hardware
- schlechter Bild-/Videoqualität



38 %

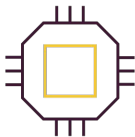
DER DOZENTEN

nennen Konnektivität als ihre größte Herausforderung

Die Beseitigung von Hindernissen könnte langfristiges Potenzial freisetzen

Die Dozenten sagen, dass **unzuverlässige Systeme** es erschweren, ansprechende Unterrichtsstunden zu gestalten. Studierende verlieren Lernzeit, wenn die Tools versagen.

HINDERNISSE FÜR DOZENTEN



77 %

FEHLFUNKTIONEN DER
HARDWARE



66 %

STÖRUNGEN BEI
VIDEOKONFERENZEN



66 %

PROBLEME BEIM
ZUGRIFF AUF
SOFTWARE

HINDERNISSE FÜR STUDIERENDE



66 %

PROBLEME BEIM
ANMELDEN



61 %

UNTERBRECHUNGEN
DER VERBINDUNG



52 %

PROBLEME BEIM
ZUGRIFF AUF
SOFTWARE

Ausfälle der AV-Technik führen zum Verlust von Personal und Einnahmen

Jeder Verlust eines Dozenten oder Studierenden bedeutet eine zusätzliche finanzielle Belastung für die ohnehin schon unter Druck stehenden Institutionen.

1 von 3

DOZENTEN

haben einen Wechsel
in Betracht gezogen



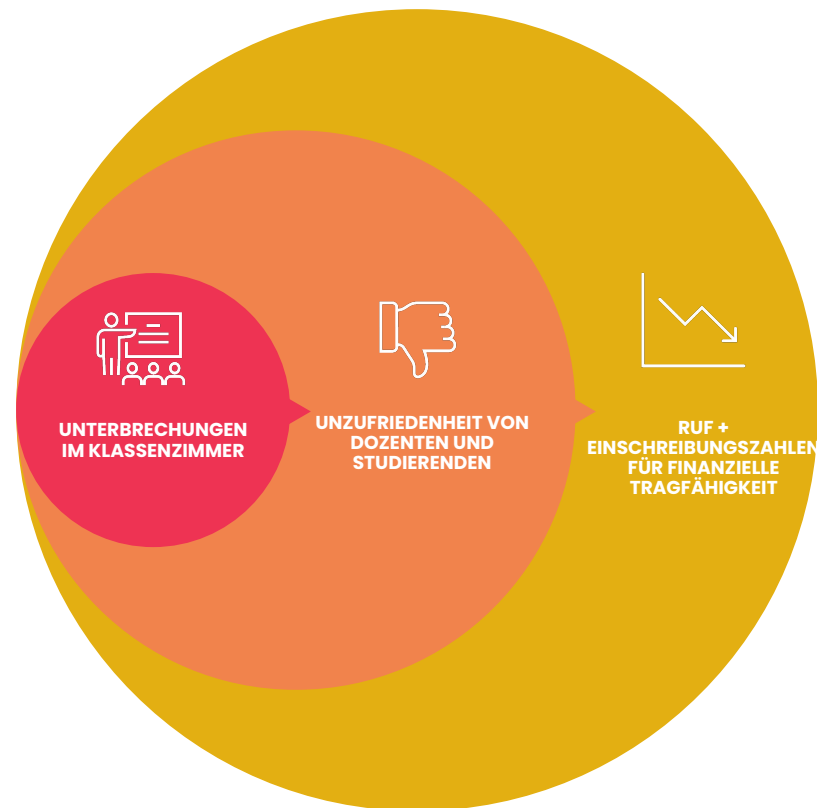
1 von 4

STUDIERENDEN

haben in Betracht
gezogen **zu wechseln**

Wenn die AV-Technik ausfällt, leiden Vertrauen und Ruf.

Die Technologie ist ein entscheidender Faktor für die Marke einer Institution. Ausfälle signalisieren Unzuverlässigkeit, frustrieren die Nutzer und wecken Bedenken bei Eltern und Treuhändern. Im Laufe der Zeit untergräbt dies das Vertrauen, die Einschreibungszahlen und die finanzielle Stabilität.



Der schnellste Weg nach vorne ist die Optimierung bestehender Strukturen

Bei der Entscheidung, wofür das Technologiebudget zur Bewältigung von Herausforderungen ausgegeben werden soll, optimieren Institutionen zunächst ihre bestehenden Systeme, um ihre Ziele besser zu erreichen, bevor sie in Neues investieren.



20 %

DER INSTITUTIONEN

finanzieren neue
Initiativen

WIE INSTITUTIONEN ÜBER TECHNOLOGIEAUSGABEN ENTSCHEIDEN

65 %

**SAGEN ALTE
AUSSTATTUNG**

64 %

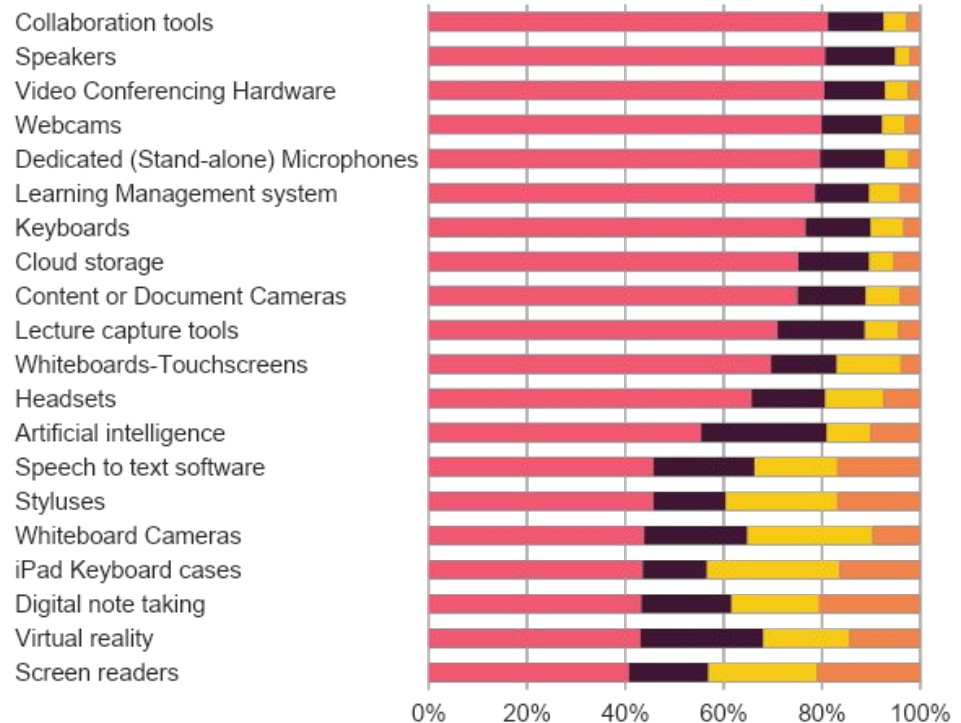
**SAGEN INSTITUTIONELLE
ZIELE**

Entscheidend ist die Zusammenarbeit

Derzeit investieren Hochschulen am meisten in Kollaborationstools und die dazugehörige Hardware.

AREAS OF INVESTMENT

Currently In 5 Years Do Not Invest Don't Know



Die Lösung: smart investieren, langfristig denken

Die Antwort liegt nicht mehr im Austausch, sondern in intelligenteren Investitionen.

Institutionen müssen Technologien priorisieren, die Benutzerfreundlichkeit bieten, aktuellen Anforderungen gerecht werden und langfristig Bestand haben.



logitech®

Das Erlebnis im Klassenzimmer bestimmt den Erfolg

Die Zufriedenheit der Dozenten ist der klarste Indikator für den Erfolg der IT.

73 %

DER IT-FÜHRUNGSKRÄFTE

sagen, dass die Zufriedenheit der Dozenten ihr wichtigstes Erfolgsmaß ist



Foto: Logitech

INTELLIGENTERE INVESTITIONEN DANK INTEROPERABILITÄT

Zuverlässigkeit für heute und hybrid-fähige Klassenzimmer für die Zukunft

Institutionen müssen in zuverlässige, interoperable Systeme investieren, die einfach zu implementieren und für hybride Lern- und Besprechungsräume zu nutzen sind.

Hochwertige
Videoqualität



Kristallklares Audio



Intuitive Einrichtung

Fotos: Logitech

REMOTE-MANAGEMENT MACHT DEN UNTERSCHIED

Proaktive IT-Maßnahmen sparen Zeit und Ressourcen

Intelligentere Management-Tools sparen Zeit und Ressourcen auf dem Campus. Beispielsweise helfen integrierte Management-Plattformen, die die Systemleistung überwachen, die Raumnutzung verfolgen und Echtzeit-Einblicke in die Umgebung bieten, den IT- und Facility-Teams dabei, Ausfallzeiten zu reduzieren, Unterrichtsräume zu optimieren und effizienter zu arbeiten.

IT-FÜHRUNGSK RÄFTE BERICHTEN:

59 %

sagen, dass
verbesserte UIs den
Aufwand für
Fehlerbehebungen
reduzieren

50 %

sagen, dass das
Remote-Management den
Support-Bedarf reduziert



Foto: Logitech

Heute für morgen vorsorgen.

Die AV-Technik ist der Grundstein für
den Erfolg von Institutionen.
Diejenigen Hochschulen und
Universitäten, die jetzt strategisch
investieren und in jedem
Unterrichtsraum Zuverlässigkeit,
Flexibilität und nachhaltige Lernerfolge
sicherstellen, werden die nächste Ära
der Hochschulbildung prägen.



Foto: Logitech



**„Die beste
AV-Technologie ist ein
unsichtbarer Partner in
der Bildung, der die
Verbindung verstärkt,
ohne in den
Mittelpunkt zu rücken.“**

Dr. Lance Ford

Leiter Vertriebsstrategie, Bildung

zoom

Anhang

Definitionen

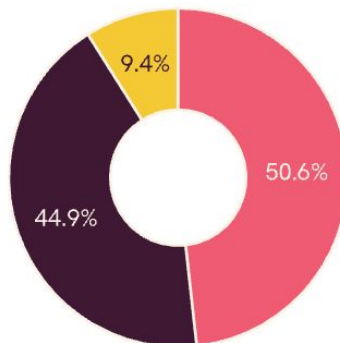
- **Verfügbarkeit der Technologie** – ein Bewertungsaspekt, der sich darauf bezieht, ob die Technologie dort verfügbar ist, wo und wann man sie braucht.
- **Hyflex-Lernen** – Räume und Lösungen, die Flexibilität im Unterricht ermöglichen, sowohl im Präsenz- als auch im Fernunterricht, sowie im Wechsel von kollaborativem zu Unterricht im Präsentations-Stil.
- **Hybrides Lernen** – ähnlich wie oben, bezieht sich jedoch hauptsächlich auf die Unterstützung der Studierenden, sowohl vor Ort als auch remote.
- **Net Promoter Score** – Eine gängige Methode zur Messung der Kundentreue basiert auf der Frage nach der Wahrscheinlichkeit einer Weiterempfehlung auf einer Skala von 0 bis 10. Der Score ergibt sich aus der Subtraktion des Prozentsatzes der Kritiker (0–6 Punkte) vom Prozentsatz der Befürworter (9 oder 10 Punkte).
- **AV über IP** – die Nutzung von Internetprotokollnetzwerken und -standards zur Verteilung und Steuerung von AV-Inhalten und -Systemen.

METHODOLOGIE

Profil der Befragten aus AV/IT

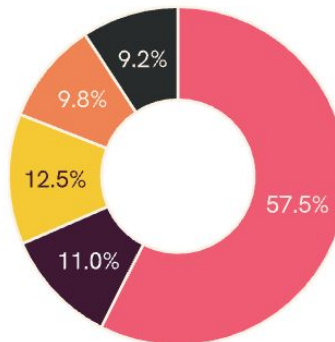
Die AV/IT-Umfrage erhielt insgesamt **682 Antworten**, die wie in den folgenden Diagrammen dargestellt profiliert sind. Insgesamt repräsentieren die Ergebnisse einen guten Querschnitt von AV-Experten im Hochschulwesen.

Type of Institution



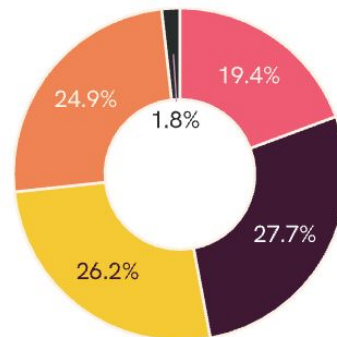
Public Private Community

Location



North America Spain UK France Germany

Size of Institution:



Less than 5,000 5,000 - 14,999
15,000 - 30,000 Over 30,000
DK/Not Sure

AV Role in Institution:

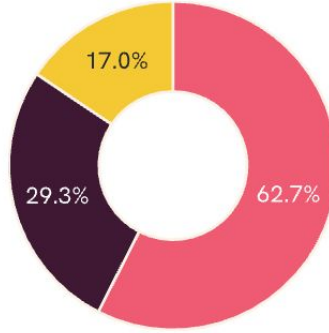


METHODOLOGIE

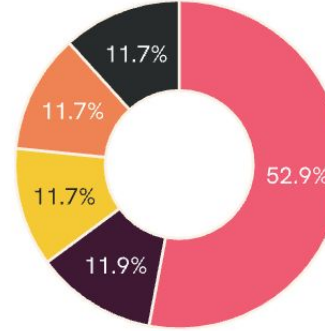
Profil der Dozenten

Die Dozentenumfrage erhielt insgesamt **512 Antworten**, die wie dargestellt profiliert sind. Im Durchschnitt geben sie derzeit 5,6 Kurse, hauptsächlich im Präsenzunterricht. Die meisten unterrichten seit mehr als 5 Jahren und planen, weitere 5 Jahre zu bleiben.

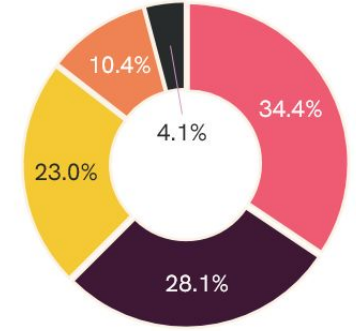
Type of Institution



Location



Size of Institution:

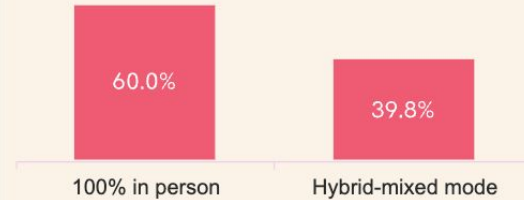


Public Private Community

North America Spain UK France Germany

Less than 5,000 5,000 - 14,999
15,000 - 30,000 Over 30,000
DK/Not Sure

Teaching Mode



Top Areas of Study:

1. Education (31.3%)
2. Arts and Humanities (17.0%)
3. Business and Management (14.8%)
4. Social Sciences (14.3%)
5. Engineering and Tech (13.5%)
6. Math/Comp Science (13.5%)

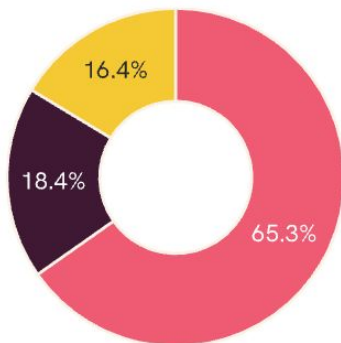
METHODOLOGIE

Profil der Studierenden

Die Studentenforschung erhielt insgesamt **685 Antworten**.

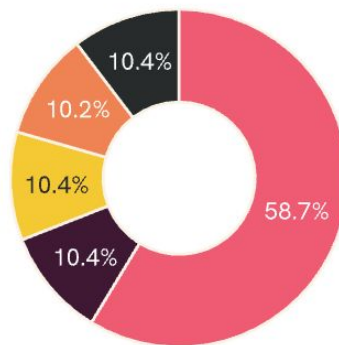
Hundertprozentige Fernstudierenden wurden in diese Studie nicht berücksichtigt. Gesundheitswissenschaften, Wirtschaft und Ingenieurwesen/Technik sind die wichtigsten Studiengänge.

Type of Institution



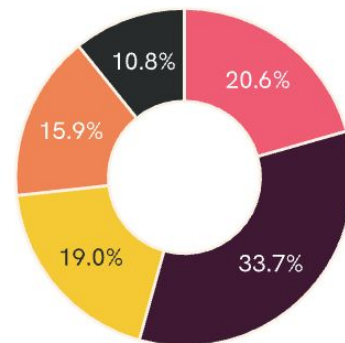
Public Private Community

Location



North America Spain UK France Germany

Size of Institution:



Less than 5,000 5,000 - 14,999
15,000 - 30,000 Over 30,000
DK/Not Sure

Attendance

